



# **Grundlagen der Anglistik und Amerikanistik**

*Herausgegeben von Rüdiger Ahrens, Maria Eisenmann und Edgar W. Schneider*

BAND 20

# **Englische Fachdidaktik**

Forschung, Vermittlung,  
Unterricht

4., völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage

Von  
**Wolfgang Gehring**

ERICH SCHMIDT VERLAG

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

**Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter**  
[ESV.info/978-3-503-19512-1](http://ESV.info/978-3-503-19512-1)

1. Auflage 1999
2. Auflage 2004
3. Auflage 2010
4. Auflage 2021

Gedrucktes Werk: ISBN 978-3-503-19512-1  
eBook: 978-3-503-19513-8

Alle Rechte vorbehalten  
© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co., Berlin 2021  
[www.ESV.info](http://www.ESV.info)

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Nationalbibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO-Norm 9706.

Satz: Digitale Dienste B. Pettke, Bielefeld  
Druck und Bindung: Eberl & Köesel, Altusried-Krugzell

# Inhaltsübersicht

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>1. Forschungsaspekte</b> .....	11
1.1 Bezugsrahmen .....	11
1.2 Methodik .....	13
<b>2. Geschichtlicher Überblick</b> .....	16
2.1 Stationen des Aufstiegs .....	16
2.2 Institutionelle Entwicklungen .....	17
2.3 Inhaltliche Akzentuierungen .....	18
2.4 Methodische Ansätze .....	24
<b>3. Erstsprachenaneignung</b> .....	27
3.1 Vorsprachliche Phasen .....	27
3.2 Entwicklungen .....	28
3.3 Einflussbereiche .....	31
<b>4. Erwerbstheorien</b> .....	36
4.1 Sprachlernen .....	36
4.2 Spracherwerb .....	37
<b>5. Fremdspracherwerb</b> .....	43
5.1 Natürlicher und gesteuerter Erwerb .....	43
5.2 Input und Output .....	46
5.3 Lehrbarkeit und der Lernbarkeit .....	49
<b>6. Umgang mit Fehlern</b> .....	53
6.1 Auffassungen .....	53
6.2 Kategorisierungen .....	54
6.3 Fehlertherapie .....	59
6.4 Fehlersensibilität .....	62
<b>7. Lernbedingungen</b> .....	66
7.1 Lernvorgänge .....	66
7.2 Lernphasen .....	68
7.3 Lernerindividualität .....	69
<b>8. Lehrplanung</b> .....	78
8.1 Funktionen von Lehrplänen .....	78
8.2 Interkulturelle Kommunikationsfähigkeit .....	80
8.3 Deskriptoren und Kompetenzen .....	83
8.4 Standards .....	86

<b>9. Schuldifferenter Unterricht</b> .....	90
9.1 Grundschule .....	90
9.2 Sekundarstufe I .....	94
9.3 Sekundarstufe II .....	97
9.4 Erwachsenenbildung .....	99
<b>10. Systemische Kompetenzen</b> .....	101
10.1 Aussprache .....	101
10.2 Wortschatz .....	104
10.3 Wortschatzverwendung .....	105
10.4 Rechtschreibung .....	112
10.5 Grammatik .....	114
10.6 Die Arbeit mit Regeln .....	115
<b>11. Verstehenskompetenz</b> .....	119
11.1 Informationen aufnehmen .....	119
11.2 Hörverstehen .....	123
11.3 Leseverstehen .....	127
11.4 Sehverstehen .....	134
11.5 Hör-/Sehverstehen .....	137
<b>12. Verständigungskompetenz</b> .....	141
12.1 Sprechen .....	141
12.2 Schreiben .....	146
12.3 Sprachmittlung .....	151
<b>13. Kompetenzerwerb durch die Künste</b> .....	156
13.1 Stellung der Künste im Englischunterricht .....	156
13.2 Literarisches Lesen .....	158
13.3 Umgang mit Bildern .....	161
13.4 Vertonte und betextete Bildfolgen .....	163
13.5 Musik und Texte .....	165
13.6 Experimente mit Sprache .....	167
13.7 Tanz und Spiel .....	168
13.8 Dramapädagogisches Arbeiten .....	169
<b>14. Interkulturelles Lernen</b> .....	172
14.1 Kulturdimensionen und -standards .....	172
14.2 Multikollektivität .....	176
14.3 Curriculare und fachliche Kulturen .....	180
14.4 Interkulturelle Kommunikation .....	183
14.5 Methodische Kategorien .....	186
<b>15. Mehrsprachigkeit</b> .....	191
15.1 Sprachenvielfalt .....	191

15.2	Entwicklungen.....	193
15.3	Mehrsprachigkeitskonzepte.....	195
15.4	Akzentuierungen.....	201
<b>16.</b>	<b>Medien und Unterrichtsmaterialien .....</b>	<b>205</b>
16.1	Lehrfunktionen .....	205
16.2	Leitmedium Lehrbuch.....	208
16.3	Lektüren.....	210
16.4	Literarische und mediale Texte .....	212
16.5	Digitale Technologien .....	216
<b>17.</b>	<b>Testen, Korrigieren, Bewerten.....</b>	<b>223</b>
17.1	Leistungsfeststellung.....	223
17.2	Gütekriterien für Tests .....	228
17.3	Aufgabenformate .....	230
17.4	Planungsschritte für die Leistungsbewertung .....	234
17.5	Summative und formative Leistungseinschätzung.....	238
<b>18.</b>	<b>Lernumgebungen gestalten .....</b>	<b>241</b>
18.1	Guter Unterricht.....	241
18.2	Gemeinsamer Englischunterricht .....	246
18.3	Sprachliche Sensibilität.....	250
18.4	Individualisierung.....	255
18.5	Aktivierung.....	258
<b>19.</b>	<b>Grundlegende Lehrverfahren .....</b>	<b>264</b>
19.1	Methodische Konzepte .....	264
19.2	Lernstoffdarbietung.....	265
19.3	Aktivitäten und Problembehandlungen.....	269
19.4	Bewusstmachung .....	274
<b>20.</b>	<b>Praxis Unterrichtsplanung .....</b>	<b>277</b>
20.1	Entscheidungsfelder.....	277
20.2	Phasenmodelle.....	280
20.3	Arbeit mit Lernaufgaben.....	284
<b>21.</b>	<b>Analyse Unterrichtsplanung .....</b>	<b>289</b>
21.1	Forschungsansätze.....	289
21.2	Die Fähigkeiten .....	291
21.3	Aktivierung.....	293
21.4	Lehrstrategien .....	299
21.5	Gestaltungsprinzipien .....	303
	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>307</b>
	<b>Sachindex .....</b>	<b>340</b>

## **Vorwort zur 4., überarbeiteten und erweiterten Auflage**

Die Konzeption des Bandes habe ich für die vorliegende vierte Auflage dieser Einführung beibehalten. Umfassender sind die Bezüge zur Unterrichtspraxis, da sie heute höhere Anteile an der akademischen Ausbildung zukünftiger Englischlehrkräfte aufweist als zur Drucklegung der dritten Auflage. Neu sind Kapitel zum kulturellen Lernen, zur Mehrsprachigkeit, zur fremdsprachlichen Arbeit mit den Künsten und zur Konstruktion von Lernumgebungen. Hinzugekommen ist außerdem das Kapitel mit einem Model zur analytischen Auseinandersetzung mit Unterrichtsplänen.

Beibehalten wurde das Verfahren, englischdidaktische Kernbegriffe und Inhalte auf Englisch den ausführlichen Erläuterungen folgen zu lassen bzw. sie in den Fließtext zu integrieren. Beide Varianten sollen wieder als Angebot verstanden werden, sich Konzepte im Sinne einer Ergebnissicherung und -ausweitung bilingual anzueignen.

Auszüge und Zitate aus Texten des Qualitätsjournalismus finden sich ebenfalls in vielen Kapiteln wieder. Sie informieren über die Rezeption von Problemen des Sprachlehrens und -lernens, die englischdidaktisch bedeutsam sind, gleichermaßen in der Öffentlichkeit auf Interesse stoßen und diskutiert werden.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit habe ich im Band auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet, wie es im Sprachgebrauch üblich ist. Neben genderneutralen Personenbezeichnungen verwende ich zwecks besserer Lesbarkeit auch das generische Maskulinum. Stets spreche ich alle Geschlechter an.

Oldenburg, Juli 2020

Wolfgang Gehring